

The musical score consists of three staves of music in treble clef. The first staff starts with a common time signature (C) and contains the first five measures of the melody. The second staff starts with a 3/4 time signature and contains the next five measures. The third staff starts with a common time signature and contains the final five measures. Chord symbols are placed above the notes: C, G C Am G C F G C G, Am Em F G Am Dm G C F Em Am G C F, C F C Dm G F G Am F C F C Am Dm G C.

Herz-lich tut mich er - freu-en die fröh-lich Som-mers - zeit, all mein Geblüt er -
 neu - en, der Mai viel Wol - lust beut. Die Lerch tut sich er - schwing-en mit
 ih-rem sü-ßen Schall, lieb-lich die Vöglein sin-gen, vor - aus die Nach - ti - gall.

Herzlich tut mich erfreuen
 die fröhlich Sommerszeit,
 all mein Geblüt erneuen,
 der Mai viel Wollust beut.
 Die Lerch tut sich erschwingen
 mit ihrem süßen Schall,
 lieblich die Vöglein singen,
 voraus die Nachtigall.

Des Morgens in den Taue
 die Meidlein waschen gan.
 Gar lieblich sie anzuschauen
 die schönen Blümlein stan.
 daraus sie Kränzlein machen
 und schenken ihrem Schatz.
 Tun sie freundlich anlachen
 und geben ihm ein Schmatz.

Der Kuckuck mit seim Schreien
 macht fröhlich jedermann.
 Des Abends fröhlich reihen
 die Meidlein wohlgetan;
 spazieren zu den Brunnen
 pflegt man in dieser Zeit.
 All Welt sucht Freud und Wunne
 mit Reisen fern und weit.

Es grünnet in den Wälden,
 die Bäume blühen frei,
 die Röslein auf den Feldern
 von Farben mancherlei;
 ein Blümlein steht im Garten,
 das heißt: Vergiß nicht mein.
 Das edle Kraut Wegwarten
 macht guten Augenschein.

Darum lob ich den Sommer,
 dazu den Maien gut,
 der wendt uns allen Kummer
 und bringt uns Freud und Mut.
 Der Zeit will ich genießen,
 dieweil ich Pfennig hab;
 und wenn es tut verdrießen,
 der fall die Stiegen ab!